

Schwerpunkt GeLiS

Gesundheitsbildung und Lebenskompetenzen in Schulen

„Gesundheit wird von Menschen in ihrer alltäglichen Umwelt geschaffen und gelebt, ...“ (Ottawa Charta, 1982)

Im Schwerpunkt Gesundheits- und Lebenskompetenz erschließen Sie sich verschiedene Ressourcen zur Aufrechterhaltung und Stärkung der physischen, psychischen und sozialen Gesundheit. Sie entwickeln sich zu Ansprechpersonen in Schulen, die Erfordernisse für das Wohlergehen des Individuums sowie der Schulgemeinschaft erkennen und diesen professionell begegnen.

Absolventinnen und Absolventen dieses Schwerpunktes sind für Schulen jene Expertinnen und Experten, die

- ✓ ein ganzheitliches Verständnis von Gesundheit erfahren und verinnerlichen und förderliche Haltungen aufbauen,
- ✓ Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Entscheidungs-, Entwicklungs- und Handlungskompetenzen in Bezug auf Gesundheit und Lebenskompetenzen einbringen,
- ✓ gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen für Chancengerechtigkeit zwischen den Geschlechtern und sozioökonomischen Gruppen, unabhängig von Herkunft, für alle Altersgruppen erkennen und entwickeln,
- ✓ Gesundheit als ganzheitliches Konzept an Schulen anregen und umsetzen, Initiative ergreifen und Botschafterinnen und Botschafter werden, um gesundes Aufwachsen für alle Kinder bestmöglich zu gestalten und zu unterstützen.

Gesundheit wird im Rahmen dieses Schwerpunktes nicht als Zustand oder Ziel des Lebens verstanden, sondern als Ressource für Lebensqualität (WHO, 1998).

Module 5. Semester	Module 6. Semester
✓ Gesundheit und Selbsterfahrung	✓ Vertiefende Entwicklungspsychologie ✓ Interkulturelle Kommunikation und Peer-Mediation ✓ Lehr- und Lernkultur
Module 7. Semester	Module 8. Semester
✓ Konflikt- und Gewaltprävention ✓ Menschen in Bewegung ✓ Wissenschaftliche und didaktische Zugänge	✓ Beratung und Begleitung ✓ Ernährung und Interkulturalität ✓ Aktiv lernen ✓ Schulwirklichkeit

Themen:

Lebenskompetenzprogramme, Resilienz, Rituale, Feste, Bewegung, Theaterpädagogik, Kommunikation, Kreativität, Beratung, Begleitung, Ernährung, Schulkultur, Elternarbeit, Krisenintervention, Kinder mit (chronischen) Erkrankungen, Psychohygiene, ...

Kontakt:

Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nicola Sommer, MSc
Institut für Bildungswissenschaften und Forschung
nicola.sommer@phsalzburg.at